



Amtsblatt *der Stadt Schalkau*

Jahrgang 26

Freitag, den 4. September 2020

Nummer 9



**Unsere ersten fleißigen Bienchen –
mehr dazu im Innenteil**

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Öffnungszeiten des Rathauses:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Rathaus hat für den Besucherverkehr geöffnet. Es gelten jedoch strenge Hygienevorschriften. Bei jedem Besuch ist ein Besucherformular auszufüllen. Dieses liegt im Sitzungszimmer für Sie bereit. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist Pflicht. Bei Betreten des Rathauses sind die Hände zu desinfizieren.

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung:

Tel.: 036766/2910
 Fax: 036766/291-26
 E-mail: info@schalkau.de

**Am 17.09. und 01.10.2020
 ist von 16.00 bis 18.00 Uhr**

die Abgabe von Wertstoffen (Gelber Sack, Pappe/Papier, etc.) und Elektrokleingeräten im Bauhof in Ehnas möglich. Es gelten strenge Hygienevorschriften. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist Pflicht. Es darf immer nur ein Fahrzeug auf den Hof fahren. Der Mindestabstand von 1,5 m ist stets einzuhalten. Den Anweisungen der Bauhofmitarbeiter ist Folge zu leisten.

**Redaktionsschluss für das nächste
 Amtsblatt ist der 18.09.2020**

Stadt Schalkau

Amtlicher Teil

Bekanntmachung Friedhofswesen

Vom 10.08.2020 bis 11.08.2020 fand die alljährliche Standsicherheitsprüfung der Grabmale durch einen externen Sachverständigen auf den Friedhöfen der Stadt Schalkau und der Ortsteile statt.

Die Nutzungsberechtigten der Grabmale, die den Vorschriften nicht entsprechen, werden von der Stadtverwaltung gesondert schriftlich benachrichtigt. Ist Gefahr für Leib und Leben der Friedhofsbesucher im Verzuge, wird das Grabmal zusätzlich gesichert bzw., falls dies nicht möglich ist, umgelegt. Die Nutzungsberechtigten erhalten eine schriftliche Aufforderung, die Standsicherheit des Grabmals innerhalb einer gesetzten Frist wiederherstellen zu lassen. Der Stadtverwaltung ist der Nachweis zu erbringen, dass eine ordnungsgemäße Instandsetzung durch eine Fachfirma stattgefunden hat. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass der Nutzungsberechtigte für Schäden, die z.B. durch Umfallen von Grabsteinen an Personen oder Sachen entstehen, voll haftet. Die Stadt Schalkau haftet als Friedhofsträger ebenso, weshalb wir leider gezwungen sind, die Grabmäler derjenigen Nutzungsberechtigten, welche der Aufforderung zur Wiederherstellung der Standfestigkeit der Grabmäler innerhalb einer gesetzten Frist nicht nachkommen sind, auf deren Kosten umzulegen.

**Ute Hopf
 Bürgermeisterin**

Abholstationen

für unser Amtsblatt und Anzeigenblätter/Prospekte

In Emstadt und in Truckendorf wurden zentrale Abholstationen für das Amtsblatt der Stadt Schalkau und die wöchentlichen Anzeigenblätter/Prospekte aufgestellt. So haben die Bürger von nun an die Möglichkeit, das aktuelle Amtsblatt jederzeit selbst zu entnehmen. In Emstadt befindet sich die Abholstation neben dem Feuerwehrgerätehaus und in Truckendorf bei der Bushaltestelle.

Auch im Rathaus können Sie sich unser Amtsblatt während der Öffnungszeiten abholen. Sie finden es in der Auslage im Sitzungszimmer. Außerdem steht das Amtsblatt auch digital auf unserer Homepage www.schalkau.de unter Downloads bereit.

Nichtamtlicher Teil

Statement der Bürgermeisterin

Bevorstehende Baumaßnahmen im September

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im September werden die Abrissarbeiten in der Georgstraße 5 durchgeführt. So dass wir für unseren Schulstandort ein Schalkau Einiges an Platz gewinnen können und diesen weiter sichern. In Almerswind wird es im Alleeweg mit der Gemeinschaftsmaßnahme Wasserwerke, Stadt und Thüringer Energie los gehen. In den Stadtteilen Almerswind und Roth werden im September und Oktober jeweils neue attraktive Spielplätze entstehen. In Bachfeld bekommen die Linde und die Krellse ein neues Gelände.

Beim FC Blauweiß wird die Sanierung der Sanitäreinrichtungen und Umkleiden voran gehen.

Über den Fortschritt der Baumaßnahmen und die abgeschlossenen Maßnahmen werden wir in der nächsten Ausgabe berichten.

Bitte bleiben Sie gesund!

Mit den allerbesten Grüßen und Wünschen

Ihre Bürgermeisterin Ute Hopf

Vogelschießen 2020

Leider konnte in diesem Jahr wegen der Corona Pandemie unser traditionelles Vogelschießen nicht wie gewohnt stattfinden. Ganz ausfallen lassen, wollten wir es aber auch nicht.

Am Freitag, dem 07.08.2020, böllerten die Schützen nach einer kleinen Ansprache unserer Bürgermeisterin auf dem Marktplatz pünktlich um 19.00 Uhr das Vogelschießen an. Auch ein paar Schaulustige wollten sich das Spektakel nicht entgehen lassen.





Am Samstag zog der Kulturbund mit Bollerwagen und Musik von Haus zu Haus und ersetzte so die Standela.



Unser Ida-Platz

Als 1794 dem Herzog Georg I. von Sachsen Meinigen eine Tochter namens Ida geboren wurde, schenkte er der Stadt Schalkau ein Gelände unterhalb der Burgruine Schaumberg. Der Platz wurde durch die Bürgerschaft in den folgenden Jahren eingeebnet und hergerichtet. Verbunden mit der Stiftung des Ida-Platzes war eine ebenfalls durch Georg I. gestiftete „Ida-Platz-Kasse“, aus deren Erträgen Schalkauer Bürgersöhnen eine technische Ausbildung ermöglicht werden sollte. In Erinnerung an das herzogliche Geschenk wurde das vom Maurermeister Johann Reichenbacher gestaltete Ida-Denkmal kurz vor 1800 errichtet. „Unserer Ida“ ließen die Schalkauer aus Dankbarkeit in den Steinhauen. Ursprünglich stand das Denkmal in der Mitte des Platzes, erst Anfang des 20. Jahrhunderts wurde es an den jetzigen Ort versetzt. Seine heutige Gestalt erhielt der Platz im Jahr 1952. Auf dem Ida-Platz wurde 130 Jahre lang das „Schalkauer Vogelschießen“ gefeiert. Dann zog man auf die Schützenwiese am Schießhaus um.

Der Ida-Platz ist eines der schönsten Plätzchen in unserer schönen Stadt. Gerade in diesem Jahr, wo und Corona auch kreativ werden lässt, wird der Platz als Veranstaltungsort gerne genutzt. Nachdem unsere Schulabgänger ihre Zeugnisse auf dem Ida-Platz erhielten, feierten wir das 3. Mal den Gottesdienst zum Vogelschießen dort.

Und am 22.08. konnten die Konfirmationen in dieser wunderbaren Kulisse nachgeholt werden.



Am Sonntag gab es auf dem Ida-Platz den alljährlichen Gottesdienst bei herrlichem Wetter.



Fleißige Bienen in und für Schalkau



Für ihr gesellschaftliches Engagement wurden am 26.08.2020 Schalkauer Bürger und Vereine mit dem fleißigen Bienenchen der Stadt Schalkau von Ute Hopf, der Bürgermeisterin geehrt.

Andreas Weißflog, der sich seit Jahren schon in der warmen Jahreszeit um die Bäume am Marktplatz kümmert, hat in diesem Jahr die neuen Pflanzkübel am Markt gebaut

und bepflanzt, die er liebevoll umhegt. Außerdem hat er unseren Ida-Platz Blumen auch mit Blumen verschönert, die ebenfalls von ihm versorgt werden. Dadurch trägt er wesentlich zur Verschönerung unseres Stadtbildes bei.

Als Vorsitzender nahm Reinhard Zehner die Ehrung im Namen des Schaumburgvereins entgegen, der sich um die Burgruine, das größte Bodendenkmal im Landkreis kümmert. Hier wird von den Mitgliedern seit Jahren gewerkelt und alles in Schuss gehalten, dass die Burg jederzeit vorzeigbar ist und besichtigt werden kann. Auch Führungen zur Geschichte der Burg bietet der Verein auf Anfrage an. Außerdem wird das größte Mittelalterfest in unserer Gegend vom Verein ausgerichtet, das Schaumburgfest, das hoffentlich im nächsten Jahr wieder stattfinden kann.

Falk Pfüttsch nahm als Vorsitzender des Schwimmbadvereins die Ehrung entgegen. Der Verein hatte das Bienenchen schon zur Eröffnung des Schwimmbades erhalten, ob bei der Gestaltung und Pflege der Außenanlagen des Bades oder in der Vorbereitung zur Eröffnung werden viele ehrenamtliche Stunden von den Mitgliedern des Vereins geleistet. Auch finanziell unterstützt der Verein bei Neuanschaffungen, wie z. B. den neuen Matschplatz. Die Versorgung der Badegäste übernahm der Verein ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Schulshop. Ein großer Coup war die Ausbildung von neuen Rettungsschwimmern im letzten Jahr, die jetzt auch die Sicherheit im Schwimmbad mit gewährleisten. Zum Abschluss der Badesaison in Schalkau für dieses Jahr kann die Stadt auch durch die Einsatzbereitschaft der Vereinsmitglieder eine sehr positive Bilanz ziehen.

Der Schwimmbadverein ist neben der Stadt Schalkau und dem Sonnebad Sonneberg ein tragender Pfeiler für ein zukunftsorientiertes Bad.

Sollten Sie auch ein Bienenchen kennen oder selbst eines sein, melden Sie sich bitte bei uns, auf dass der Bienenstock recht groß wird.

Falls Sie gerne Aufgaben übernehmen möchten, aber noch nicht wissen was genau, haben wir Projekte, die vergeben werden können.

Tag des offenen Denkmals

Samstag 12.09.2020

um 20:00 Uhr Hör mal im Denkmal -
Kabaret in der Johanniskirche

Sonntag 13.09.2020

um 12:30 Uhr Orgelkonzert in der Johanniskirche
ab 13:00 Uhr Geführte Wanderungen auf der Schaumburg

hör-mal im Denkmal - findet statt

„hör-mal im Denkmal“ ist eine von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen zusammen mit der örtlichen Sparkasse zum Tag des offenen Denkmals initiierte Veranstaltungsreihe, bei der am zweiten Septemberwochenende in ausgewählten Baudenkmalen in Hessen und Thüringen Klassik- und Kleinkunstveranstaltungen stattfinden.

Im Landkreis Sonneberg ist „hör-mal im Denkmal“ dank der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Sparkasse Sonneberg seit den 1990er Jahren eine feste Größe im Veranstaltungsprogramm zum Tag des offenen Denkmals.

In diesem Jahr kann aufgrund der Corona-Pandemie in Deutschland der Tag des offenen Denkmals, der im Landkreis Sonneberg schwerpunktmäßig in der Stadt Schalkau stattgefunden hätte, nur digital gefeiert werden, denn gerade in räumlich beengten Denkmälern hätten die geltenden Abstandsregelungen für Besucher nicht beachtet werden können.

Doch die Johanniskirche in Schalkau ist groß und bietet viel Platz, so dass die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden können. In Anbetracht dessen und unter Be-

rücksichtigung der gegenwärtigen Corona-Lage in unserer Region kann „hör-mal im Denkmal“ stattfinden.

Am Samstag, dem 12. September 2020, um 20:00 Uhr, wird in der Johanniskirche in Schalkau, Vocal Recall mit ihrem Programm „Irgendwas stimmt immer!“ auftreten.

Die Girlgroup mit drei Boys ist seit ihrer Kindheit zu groß für jede Schublade.

Alice Käfer, Dieter Behrens und Marco Billep eilt der Ruf voraus, trotz erstklassiger musikalischer Ausbildung ein sympathisches Gesangstrio zu sein. Mit ihrem multi-Tasten-fähigen Pianisten Martin Rosengarten springt die Fast-A-Cappella-Band liebevoll durch die Musikgeschichte und fusioniert in ohrenberaubendem Tempo alles, was Rang und Namen hat.

Wer nicht dabei war, hat es nicht erlebt und muss wieder mit den Originalen vorliebnehmen.

Über den Inhalt ihres vierten Abendprogramms schweigen sich die Künstler vehement aus. Fest steht, dass es witzig, äußerst musikalisch und höchst erfrischend werden wird. Seien Sie also unbesorgt und freuen Sie sich auf Vocal Recall mit ihrem Programm „Irgendwas stimmt immer!“.

Hochmusikalisch, einfallsreich und virtuos verarbeiten die vier Berliner, Hits aller Stilrichtungen aus drei Jahrhunderten zu etwas ganz Neuem. Auch die Texte sind neu gefasst, mal skurril bis absurd, mal mit bissigen Seitenhieben auf modernes Leben, aber immer geistreich und wortgewandt. Hinter vordergründigem Nonsense blitzt manch tiefere Einsicht aus den persönlich erlebten Niederungen des Alltags auf. Lassen Sie sich überraschen. Eintrittskarten zu 10,- Euro pro Stück erhalten Sie im Vorverkauf im evang.-luth. Pfarramt, Kirchplatz 2 in 96528 Schalkau, Telefon: 03 67 66 / 22 466.



Vorankündigung Erntedankmarkt am 04.10.2020

Am 04.10.2020 plant die Stadt Schalkau einen Erntedankmarkt. Bei schönem Wetter soll er auf dem Ida-Platz stattfinden.

Sollte dies witterungsbedingt nicht möglich sein, findet er auf dem Marktplatz statt. Die Stadt behält sich aufgrund der aktuellen Situation kurzfristige Änderungen vor.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.schalkau.de oder auf unserer Facebookseite.



Impressum

Amtsblatt der Stadt Schalkau

Herausgeber: Stadt Schalkau

Verantwortl. für den Inhalt: Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich. Für alle anderen Veröffentlichungen im Amtlichen bzw. Nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich. Verantwortlich für den Öffentlichen Teil ist die Druckerei bzw. der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Deckert, erreichbar unter Tel.: 0151 / 70114997, E-Mail: p.deckert@wittich-langewiesen.de, **Verantwortlich für**

Anzeigen: Herr David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: erscheint nach Bedarf.

Bezugsbedingungen und -möglichkeit: Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Bezugspreis im Abonnement jährlich 30,00 Euro. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November der Gemeinde vorliegen. Preis je Exemplar 2,50 Euro einschl. Versandkosten. Die Bestellung hat bei der Stadtverwaltung Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau zu erfolgen. Das Amtsblatt wird bis auf weiteres kostenfrei in der Stadt Schalkau und ihren Stadtteilen Almerswind, Bachfeld, Ehnes, Emstadt, Görsdorf, Gundelswind, Katzberg, Mausendorf, Neundorf, Roth, Selsendorf, Theuern, Truckendorf und Truckenthal verteilt. Zu beachten ist, dass die kostenlose Verteilung des Amtsblattes im Gemeindegebiet lediglich eine Serviceleistung darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.

Postanschrift: Stadt Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau, Tel. 036766/2910

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.